

Gemeinde und Älteste in gegenseitiger Verantwortung

Sechs Kennzeichen

1. Bereitschaft

- Die Gemeinde muss bereit sein, Älteste aus ihrer Mitte anzunehmen
 - Apg 20,28: Gebt acht auf euch selbst und auf die ganze Herde, **in die euch der Heilige Geist als Aufseher eingesetzt hat**, damit ihr treue Hirten der Gemeinde Gottes seid.
- Die Ältesten müssen bereit sein die Verantwortung anzunehmen

2. Erkennung

- Die Gemeinde muss die Ältesten erkennen
 - Apg 20,17: Von Milet aus schickte Paulus eine Nachricht an die Ältesten von Ephesus und bat sie, zu ihm zu kommen.
 - Heb 13,24: Grüßt alle eure Führer
- Die Ältesten müssen diese Aufgabe auch für sich persönlich erkennen

3. Anerkennung

- Die Gemeinde soll die Ältesten anerkennen
 - 1Thes 5,12-13: Wir bitten euch aber, liebe Geschwister: Erkennt die an, **die sich besonders für euch einsetzen und sich im Auftrag des Herrn um euch kümmern** und euch den rechten Weg zeigen. Wegen ihrer Mühe sollt ihr ihnen besondere Achtung und Liebe entgegenbringen.
- Die Ältesten müssen die Verantwortung anerkennen

4. Gehorsam

- Die Gemeinde soll ihren Führern gehorchen
 - Heb 13:7 Gedenkt eurer Führer, die das Wort Gottes zu euch geredet haben! **Schaut den Ausgang ihres Wandels an**, und ahmt ihren **Glauben** nach!
 - Heb 13:17 Gehorcht und fügt euch euren Führern, denn sie wachen über eure Seelen, als solche, die Rechenschaft geben werden, **damit sie dies mit Freuden tun und nicht mit Seufzen**; denn dies wäre euch nicht nützlich.
- Die Ältesten müssen dem Wort des Herrn gehorchen

5. Hochachtung

- Die Gemeinde soll ihre Ältesten doppelt ehren
 - 1Timotheus 5,17-20: Älteste, die gute Vorsteher in der Gemeinde sind, haben **nicht nur Anerkennung verdient, sondern auch den entsprechenden Lohn**, besonders wenn sie im Predigt- und Lehrdienst arbeiten.
- Die Ältesten müssen sich in der Öffentlichkeit der Gemeinde ihrer Verantwortung stellen

6. Hilferuf

- Die Gemeinde soll ihre Ältesten rufen
 - Jakobus 5,14: Wenn jemand von euch schwach oder krank ist, **soll er die Ältesten** der Gemeinde **zu sich rufen**, damit sie ihn im Namen des Herrn mit Öl einreiben und über ihm beten.
- Die Ältesten müssen sich rufen lassen
 - Sie sollen ihr Verhältnis zum Herrn und zueinander in Ordnung bringen
 - Sie sollen über dem Schwachen beten
 - Sie sollen ihn im Namen des Herrn mit Öl einreiben

Zusammenfassung

1. Die Gemeinde muss bereit sein, Älteste aus ihrer Mitte anzunehmen und die Ältesten müssen bereit sein, die Verantwortung anzunehmen.
2. Die Gemeinde muss erkennen, wer die Ältesten sind und die Ältesten müssen diese Aufgabe auch für sich *persönlich* erkennen.
3. Die Gemeinde soll die Ältesten anerkennen und die Ältesten müssen die Verantwortung anerkennen und sich im Auftrag des Herrn um die Gemeinde kümmern.

Zusammenfassung

4. Die Gemeinde soll ihren Führern gehorchen, aber Ältesten werden dem Herrn für ihre seelsorgerliche Arbeit Rechenschaft ablegen müssen.
5. Die Gemeinde soll ihre Ältesten doppelt ehren und die Ältesten müssen sich in der Öffentlichkeit der Gemeinde ihrer Verantwortung stellen.
6. Die Gemeinde soll die Ältesten rufen und die Ältesten müssen sich rufen lassen.